



 Artikel

Energie • Gründungen ● 23.09.2026

Energie für die Region

Die Energiewende stellt eine der zentralen Herausforderungen unserer Zeit dar. Dass sie dennoch erfolgreich gelingen kann, zeigt das Beispiel der Bürger Energie Gemeinschaft (BEG) Isental.

Seit der Energiekrise der vergangenen Jahre beschäftigt sich die Bevölkerung aus dem Landkreis Erding zunehmend mit der Frage der Energieversorgung und installiert deshalb Photovoltaikanlagen auf ihren Dächern. Auch Johann Koxholt, heutiges Vorstandsmitglied der BEG Isental, suchte nach Lösungen: „Plötzlich stellten wir gemeinsam fest, wie sehr uns das Thema Energie beschäftigt, und wollten aktiv werden“. Bei seinen Recherchen fiel ihm auf, dass es im Isental bislang keine Bürgerenergie-Initiative gab: „Wir haben unsere Kräfte gebündelt mit dem Ziel, Strom regional bereitzustellen“, sagt Koxholt.

Im Februar 2023 kamen Interessierte zusammen, um über Beiträge zur Energiewende zu sprechen, wobei sich schnell die Windenergie als zentrales Thema herausbildete. Gleichzeitig stellte sich die Frage nach einer geeigneten Organisationsform, um weiterhin langfristig handlungsfähig zu sein. Die Initiatoren entschieden sich zunächst für die Gründung eines Vereins. Ziel war es von Beginn an, den Verein als Vorbereitung für die spätere Entstehung einer Genossenschaft zu nutzen. Bereits kurz danach suchte die Gruppe den Kontakt zur Gründungsberatung des Genossenschaftsverbands Bayern (GVB), um den weiteren Aufbau zu begleiten: „Kurz nach der Vereinsgründung nahmen wir Kontakt zu Max Riedl von der Gründungsberatung des GVB auf“, berichtet Koxholt.

Darüber hinaus profitierte die BEG Isental während der Gründungsphase vom Austausch mit anderen Energiegenossenschaften, die ihre Erfahrungen und ihr Wissen teilten: „Für uns war der Austausch mit der Bürgerenergie im Landkreis Pfaffenhofen überaus bereichernd“, erzählt Melanie Koxholt, Verantwortliche für die Öffentlichkeitsarbeit. Koxholt ist dankbar dafür, dass eine weitere Energiegenossenschaft sie „an die Hand genommen hat und uns Tipps, wie wir den Bau von Windrädern angehen können, gegeben hat“. Dieses genossenschaftliche Netzwerk veranschaulicht, wie Kooperation und gegenseitige Unterstützung die Umsetzung nachhaltiger Projekte erleichtern können.

Die Eintragung der BEG Isental als Genossenschaft erfolgte im Oktober 2024. Zu diesem Zeitpunkt war aus der

ursprünglichen Initiative bereits eine starke Gemeinschaft geworden. Neben dem organisatorischen Aufbau wurden bereits konkrete Projekte umgesetzt: das erste Vorhaben war eine Photovoltaikanlage auf der Grund- und Mittelschule in Isen, wobei sich rund 40 Helferinnen und Helfer ehrenamtlich beteiligten. Ein weiteres Gründungsprojekt war eine Photovoltaik-Freiflächenanlage neben dem Klärwerk in St. Wolfgang.

Nach den ersten PV-Projekten richtet die BEG Isental ihren Blick nun auf den Ausbau der Windenergie. Im Fokus steht die Suche nach geeigneten Standorten für Windkraftanlagen, wobei die Genossenschaft auf eine enge Zusammenarbeit mit Kommunen, Grundstückseigentümern und der Bevölkerung setzt.

Einen ausführlichen Bericht finden Sie [in unserem Mitgliedermagazin "Profil"](#).

Mehr erfahren über die [BEG Isental eG](#)

Sie möchten auch eine Genossenschaft gründen? Melden Sie sich gerne bei unserem GVB-Expertenteam, das in den vergangenen zehn Jahren mehr als 300 Gründungen betreut hat:

[Kontakt zum GVB-
Gründungsteam](#)